

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können Ihn hier online ansehen

Liebe:r Leser:in,

mit geballter PS-Stärke rollten heute 300 Bikerinnen und Biker mit ihren Maschinen auf den Katschhof. In einer beeindruckenden Atmosphäre feierten sie gemeinsam einen Gottesdienst. Damit kommt die Heiligtumsfahrt auf die Zielgrade. Morgen werden die Heiligtümer wieder im Marienschrein verschlossen. Die Verschließung wird live auf den Katschhof übertragen und ist im Internet auf domradio.de zu sehen.

Bilder des Tages.

#Heifa2023







Der Tag der Jugend endet mit einem

Dieser treffen sich beim Festival der Jugend.

stimmungsvollen Ausklang im Aachener Dom.

Bildergalerie zum Festival der Jugend



Bischof Helmut Dieser zelebriert den letzten Pilgergottesdienst auf dem Katschhof.



Dompropst und Wallfahrtsleiter Rolf-Peter Cremer predigt vor den Pilgerinnen und Pilgern.

Pilgergottesdienst mit Bischof Dieser



Glückliche Gesichter bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Biker-Wallfahrt.



Die Biker-Wallfahrt ist "die letzte große geistliche Veranstaltung" der Heiligtumsfahrt.

Zur Bikerwallfahrt

Thema des Tages.

Biker-Wallfahrt

Pilgern auf zwei Rädern

An der 2. Biker-Wallfahrt in Aachen nehmen mehr als 300 Fahrerinnen und Fahrer teil.

Pilgern geht nicht nur mit den Füßen, sondern ganz wunderbar auch auf zwei Rädern. In Zusammenarbeit mit Kohl Motorrad fand heute mit der zweiten Biker-Wallfahrt "die letzte große geistliche Veranstaltung" (Dompropst Rolf-Peter Cremer) der Heiligtumsfahrt statt, an der insgesamt mehr als 300 Fahrerinnen und Fahrer teilgenommen haben. Den Gottesdienst und die Biker-Segnung auf dem Katschhof haben Pfarrer Hardy Hawinkels, Bernhard Krinke-Heidenfels und Karl-Josef Sevenich gemeinsam auf die Beine gestellt. Zugelassen war alles, was motorisiert ist und zwei Räder hat – von der Harley-Davidson bis hin zur Vespa.



In einem eindrucksvollen Korso fuhren die Bikerinnen und Biker in die Aachener Innenstadt ein.



Auf dem Katschhof findet zum 2. Mal die Biker-Wallfahrt mit 300 Fahrerinnen und Fahrern statt.

Die Wallfahrt startete um 10 Uhr mit dem Aufstellen der Bikes bei Kohl Motorrad in Aachen. Nach einem Biker-Frühstück und "Benzingesprächen" unter Gleichgesinnten hielt Generalvikar Dr. Andreas Frick einen kurzen Impuls und erteilte den Pilgersegen. Anschließend begab er sich mit dem bunten Motorrad-Konvoi und einer grandiosen Eskorte über freie Straßen zum Katschhof.



Unter den 300 Bikerinnen und Bikern ist auch Generalvikar Andreas Frick.

Von der sensationellen Abfahrt war auch Guido Frings begeistert. Der Stolberger hat mit seiner mehr als 25 Jahre alten, individuell gestalteten Harley-Davidson teilgenommen. "Das Wetter spielt mit und unter uns Bikern herrscht immer ein tolles Gemeinschaftsgefühl", so Frings. Pfarrer Hardy Hawinkels bedankte sich bei den Bikerinnen und Bikern und den insgesamt rund 700 Gästen auf dem Katschhof, "dass ihr euch heute auf den Weg nach Aachen und auf eine Entdeckungsreise begeben habt."

Hier weiterlesen

Zitat des Tages.

»Gott hat im Sinn, dass wir uns gegenseitig entdecken. Dafür ist Jesus angetreten.«



Pfarrer Hardy Hawinkels, während des Biker-Gottesdienstes.

Interview des Tages.

Biker Christoph Henkel

Waren Sie schon einmal bei der Biker-Wallfahrt hier in Aachen mit dabei?

Hier noch nicht. Vor sechs Wochen habe ich in Klausen an der Motorradwallfahrt teilgenommen.

Wie sind Sie dazu gekommen?

Klausen liegt in der Nähe meiner Heimatstadt Wittlich. Dort habe ich in Jugendjahren mit dem Sportverein Wander- und Radtouren gemacht. Zum Schluss sind wir mit unserem Leiter dann immer am Marienwallfahrtsort in Klausen vorbeigekommen und haben uns bei Maria für einen guten Verlauf bedankt. Und immer, wenn ich auf Reisen war oder im Studium eine Prüfung geklappt hat, bin ich in die Kirche gegangen. Dort habe ich der Maria ein Dankeschön gesagt, dass alles gut gegangen ist.



»Für den heutigen Tag habe ich extra die Maschine geputzt.«

> Christoph Henkel, Teilnehmer der Biker-Wallfahrt.

Sie haben einige Heiligenplaketten an Ihrem Bike.

Hier habe ich den Heiligen Christophorus und hier eine Maria mit Kind. Die anderen Heiligenplaketten habe ich mitgebracht, die sind für unsere Autos. Die sind zwar schon gesegnet, aber doppelt hält besser.

Wie haben Sie sich auf den heutigen Tag vorbereitet?

Ich habe extra die Maschine geputzt. Dabei putze ich nie mein Motorrad, weil man meiner Meinung nach die Fahrspuren sehen muss. Aber für den heutigen Anlass musste das einfach sein.

Was machen Sie nach der Wallfahrt?

Morgen geht es auf eine 5.000 Kilometer lange Biker-Tour nach Schweden.

Zur Bildergalerie



18:30 Uhr Verschließung der Heiligtümer mit Live-ÜbertragungDom und Altarbühne auf dem Katschhof

20:30 Uhr - 22 Uhr Adieda-Abend

Entdeckerbühne auf dem Katschhof

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können Ihn hier online ansehen

Der nächste Newsletter erscheint am 19.06.2023

Vielleicht ja auch mit Ihren Inhalten?

Wenn Sie einen Beitrag veröffentlichen möchten, schicken Sie diesen bitte am kommunikation@bistum-aachen.de

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Teilen kann so leicht sein.

Leiten Sie das Update gerne an Ihre Familie, Freunde sowie Kolleginnen und Kollegen weiter. Wurde Ihnen dieser Newsletter weitergeleitet, dann können Sie ihn <u>hier</u> kostenlos abonnieren.

Letzte Ausgabe verpasst?

Sie können die letzten Ausgaben im <u>Archiv</u> nachlesen.

Bistum Aachen — Stabsabteilung Kommunikation

Marliese Kalthoff
Klosterplatz 7, 52062 Aachen, Deutschland
0241 452 243 | kommunikation@bistum-aachen.de

<u>Impressum</u>

Fotonachweis: Andreas Steindl, Robin Schall, Jonas Diener, Niklas Birk, Christian van't Hoen, Martin Braun, Alexander Müller, Timo Bergs.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese <u>hier</u> kostenlos abbestellen.